Presse-Information

1. Dezember 2025

AD Hub in Barmbek fertiggestellt: Autonomer ÖPNV in Hamburg bekommt ein Zuhause

- **Neuer Betriebshof für autonome Shuttles in Barmbek**
- **Heimat der HOLON-Shuttles ab Anfang 2026**
- **Nächster Meilenstein für das Projekt ALIKE**

Hamburg macht den nächsten Schritt in Richtung ÖPNV der Zukunft: Der erste speziell für autonom fahrende Busse konzipierte Betriebshof der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) ist fertiggestellt. Ab dem neuen Jahr werden die autonomen Shuttles des Herstellers HOLON vom sogenannten „AD Hub“ aus aufbrechen, um im Rahmen des Projekts ALIKE im Hamburger Stadtgebiet zu fahren.

Der neue, rund 2.000 Quadratmeter große Betriebshof liegt zentral im etwa 37 Quadratkilometer umfassenden Betriebsgebiet des Projekts ALIKE in Barmbek, direkt an der U3 in der Nähe der U-Bahn-Haltestelle Hamburger Straße. Der Hub bietet Stellplätze für zehn autonome Shuttles.

Robert Henrich, Vorstandsvorsitzender der HOCHBAHN: "Mit unserem neuen AD Betriebshof in zentraler Lage von Hamburg machen wir einen wichtigen Schritt für den modernen öffentlichen Nahverkehr der Zukunft. Im nächsten Jahr werden von hier aus erstmals in Hamburg fahrerlose ÖPNV-Shuttles auf die Reise gehen. Perspektivisch geht es uns darum, unseren Fahrgästen ein noch besseres Verkehrsangebot machen zu können."

Dr. Sven Herzig, CSO HOLON: „Nach der erfolgreichen Zulassung unserer Fahrzeuge durch das Kraftfahrt-Bundesamt ist der neue AD Hub der nächste entscheidende Schritt für HOLON im Projekt ALIKE. Mit diesem zentralen Standort haben unsere Shuttles ein Zuhause, das perfekt auf die Anforderungen des autonomen und elektrischen Betriebs ausgelegt ist. Damit schaffen wir die Grundlage für den späteren Fahrgastbetrieb und die Skalierung in Hamburg.“

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Aktuelles zur Mobilitätswende und zu größeren Betriebsunterbrechungen auf x.com/hochbahn

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum

restricted

Zum AD Hub gehören:

- Stellflächen für die autonome Shuttle-Flotte
- Ladeinfrastruktur für den vollelektrischen Betrieb
- Netzwerktechnik und Datenupload-Station
- Werkstatt für Wartung und Instandhaltung
- Verwaltungs- und Betriebsgebäude für Leitungs-, Dispositions- und Serviceteams inklusive AD Leitstelle

Besonderer Wert beim Bau des AD Hubs lag auf der nachhaltigen Gestaltung. Das Verwaltungsgebäude ist in modularer Bauweise errichtet, sodass es flexibel an zukünftige Anforderungen angepasst werden kann. Dachbegrünung und Photovoltaikanlagen zur Eigenstromerzeugung tragen zu einem ressourcenschonenden Betrieb des Standorts bei.

HOLON-Shuttles ziehen 2026 ein – Grundlage für späteren Fahrgastbetrieb

Die von der HOCHBAHN betriebenen autonomen Shuttles des Herstellers HOLON (ein Tochterunternehmen von BENTELER) werden zum Jahreswechsel auf dem neuen Betriebshof einziehen. Von dort aus setzen sie ihren autonomen Testbetrieb auf Hamburgs Straßen fort.

Die barrierefreien, vollelektrischen Fahrzeuge bieten Platz für bis zu 15 Personen, verfügen über eine automatische Rampe, einen gesicherten Rollstuhlplatz sowie akustische und visuelle Unterstützungssysteme für Fahrgäste. In der Erprobungsphase übernimmt das Fahrzeugsystem die Fahraufgabe autonom; Sicherheitsfahrerinnen und -fahrer überwachen die Fahrten.

Im nächsten Jahr wird der Betrieb sukzessive in Richtung Fahrgastnutzung weiterentwickelt. Geplant ist, dass eine geschlossene Nutzergruppe die autonomen Shuttles über die Apps hvv switch und MOIA digital buchen können wird. Das Betriebsgebiet reicht vom Stadtpark bis zur Elbe und vom Schlump bis nach Wandsbek.

Das Projekt ALIKE wird vom Bundesministerium für Verkehr mit 26 Millionen Euro gefördert.

Ansprechpartnerinnen

HOCHBAHN – Constanze Salgues – 01705255650 – presse@hochbahn.de

HOLON – Pamela Seewald-Grabosch – 0151 2295 1623 – p.r@driveholon.com